

Kaufmann/-frau für Tourismus und Freizeit



Berufsbeschreibung

Die Kaufleute für Tourismus und Freizeit arbeiten in Reisebüros, bei Reiseveranstaltern oder in Touristik-Informationen von Feriengebieten. Sie beraten die Touristen und Kurgäste über regionale Sehenswürdigkeiten und kulturelle Angebote, händigen Preislisten und Fahrpläne aus, buchen Übernachtungen oder verkaufen Gruppenkarten. Sie organisieren Ausflüge, stellen Reiseprogramme zusammen und planen Veranstaltungen. Sie möchten die Region bekannt und für Touristen attraktiv machen. Dabei erarbeiten sie verschiedene Marketingstrategien und stimmen diese auf verschiedene Zielgruppen ab: Wellness-Programme für Erholungsuchende, Wandertouren und Kanufahrten für Sportbegeisterte, kulinarische Angebote für Genießer oder Bauernhofurlaub für Familien.

Die Kaufleute für Tourismus und Freizeit kennen die aktuellen Trends auf dem Touristikmarkt. Sie versuchen die Freizeit- und Tourismusangebote entsprechend auszurichten und regionale Besonderheiten hervorzuheben. Dazu pflegen sie gute Kontakte zu Hotel- und Gastronomieunternehmen, Konzert- und Theaterveranstaltern, Sport- und Freizeitbetrieben. Sie werben mit individuellen Angeboten, gutem Service und Gastfreundlichkeit für die Region.

Anforderung

Mindestens Hauptschulabschluss; in der Berufsberatung und in Betrieben nachfragen.

Freude am Umgang mit Menschen, Interesse für Landeskunde und Tourismus, Kundenorientierung, rasche Auffassungsgabe, Gelassenheit auch bei Hektik, Freundlichkeit und Kompetenz, Flexibilität, Begeisterungsfähigkeit, Redegewandtheit.

Ausbildung

3 Jahre: duale Ausbildung Betrieb/Berufsschule. Auch schulische Ausbildung möglich.

Entwicklungsmöglichkeiten

Touristikfachwirt/in, Betriebswirt/in, Bachelor of Arts - Tourismus, Geschäftsleitung, Unternehmer/in.